

## Die Bezirksbürgermeisterin

## Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Geschäftsführung  
Frau Büscher-Kallen

Telefon: (0221) 221-96313

Fax: (0221) 221-96400

E-Mail: [anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de](mailto:anja.buescher-kallen@stadt-koeln.de)

Datum: 14.03.2012

### Niederschrift

über die **22. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 08.03.2012, 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Bezirksrathaus Chorweiler, Großer Saal des Bürgerzentrums Chorweiler

### Anwesend waren:

#### Bezirksbürgermeisterin

Wittsack-Junge, Cornelia GRÜNE

#### Mitglieder der Bezirksvertretung

Longerich, Marina-Theresia	CDU
Neumann, Wilfried	CDU
Schott, Norbert	CDU
Sommer, Ira	CDU
Stuhlweißenburg, Rainer	CDU
Zöllner, Reinhard	CDU
Becker, Alfred	SPD
Heinrich, Lieselotte	SPD
Ottenberg, Friedhelm	SPD
Tschirner, Bodo	SPD
Kleinjans, Wolfgang	GRÜNE
Metinoglu, Inan	GRÜNE
Breuer, Gereon	pro Köln
Schöppe, Martin	pro Köln
Birkholz, Michael	FDP
Wernig, Dieter	DIE LINKE

#### Verwaltung

Büscher, Wolfgang  
Hillenbach, Ulrich  
Krause, Carolin  
Schaaf, Otto  
Thomas, Helga  
Tkotz, Georg

## **Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter**

Rüßmann, Sofia

## **Presse**

**Zuschauer**

**Entschuldigt fehlen:**

## **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Kircher, Jürgen	SPD
Tatli, Sera	SPD

## **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Karaman, Malik	SPD
Nessler-Komp, Birgitta	CDU
Paffen, Dagmar	SPD
von Möller, Sandra Dr.	CDU
Zimmermann, Michael	SPD

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge eröffnet die 22. Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler und begrüßt die Bezirksvertretung, die Seniorenvertreterin, die Zuhörer, die Presse und die Vertreter der Verwaltung.

Sie gratuliert Herrn Zöllner nachträglich zum Geburtstag und benennt Frau Longe-  
rich, Frau Heinrich und Herrn Breuer zu Stimmzählern der heutigen Sitzung.

Sie schlägt vor die TOP´s 8.3.1, 8.3.2 und 10.2.8 zusammen zu behandeln und vor-  
zuziehen, ebenfalls die TOP´s 7.2.1, 8.1.1 und 9.2.1.

Zudem liegen ihr mündliche Anfragen vor.

Bezirksvertreter Herr Zöllner beantragt den TOP 7.2.10 zu vertagen, ferner sollen sie  
TOP´s 7.1.2 mit 7.1.12, die TOP´s 7.1.8 mit 7.2.5 und die TOP´s 7.1.3 mit 10.2.9 zu-  
sammen behandelt werden.

Die Bezirksvertretung Chorweiler erklärt sich einstimmig mit der so geänderten Ta-  
gesordnung einverstanden.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung gem. § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW i.V.m. § 67 Abs. 3 GO NRW und § 5 der Hauptsatzung der Stadt Köln durch die Bezirksbürgermeisterin

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Immer wieder auftretende Unfälle auf der B 9 zwischen Worringen und Fühlingen  
0350/2012
    - 7.1.2 Bürgerhaushalt 2012  
0337/2012
    - 7.1.3 Ersatz nicht normgerechter Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen in Köln  
0782/2012  
  
Ergänzende Stellungnahme liegt vor  
0899/2012
    - 7.1.4 Winterdienst der Stadt Köln/Mangelhafter Winterdienst im Stadtbezirk Chorweiler  
0683/2012

- 7.1.5 Sicherheit im Kreuzungsbereich Zypressenstraße/Lebensbaumweg in Heimersdorf  
0753/2012
- 7.1.6 Erhöhter Fluglärm im Bezirk Chorweiler  
0785/2012
- 7.1.7 Erweiterung der Sonderabfall-Verbrennungsanlage Leverkusen-Bürrig  
0834/2012
- 7.1.8 Umfahrung des Stadtbezirks 6 durch die S-Bahn-Linie 11  
0758/2012
- 7.1.9 Situation auf den S-Bahnstationen im Bezirk  
0759/2012
- 7.1.10 Sanierung der U-Bahn-Haltestelle Chorweiler  
0760/2012
- 7.1.11 Aufzugsproblematik in Hochhäusern in Chorweiler, hier besonders Liverpooler Platz  
0925/2012
- 7.1.12 Schwimmbad Chorweiler  
0957/2012
- 7.2 Neue Anfragen
  - 7.2.1 Qualmwasser  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0269/2012  
  
Stellungnahme liegt vor  
0968/2012
  - 7.2.2 Parken auf dem St. Tönnis Platz in Worringen  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0270/2012
  - 7.2.3 Kiosk S-Bahn-Aufgang Pariser Platz Chorweiler  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0271/2012
  - 7.2.4 Fußgängerweg zur Endhaltestelle der Straßenbahnstation "Merkenich"  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0272/2012

- 7.2.5 S11 Ausgefallene Verbindungen im Kölner Norden  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0275/2012

Stellungnahme liegt vor  
0934/2012

- 7.2.6 Abstellen von Lkws unter Brücken  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0276/2012

- 7.2.7 Zulassung für den vorzeitigen Baubeginn der TDI-Anlage im Chempark Dornmagen  
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0286/2012

- 7.2.8 Nutzung Gebäude Neußer Landstr. 42  
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0289/2012

- 7.2.9 Rechtliche Vertretung von MieterInnen in Großwohnanlagen in Chorweiler-Mitte  
Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0290/2012

- 7.2.10 Schüler und Schulbesuche des Stadtbezirks  
Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen  
AN/0273/2012

Stellungnahme liegt vor  
0919/2012

- 7.2.11 Verkehrszählung Golfanlage Köln Roggendorf  
Anfrage der SPD-Fraktion  
AN/0291/2012

## **8 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen

- 8.1.1 Ausgestaltung des Retentionsraumes Worringen  
0404/2012

- 8.1.2 Überprüfung und ggfs. Neuprogrammierung der Ampelanlage Edsel-Ford-Straße/Oranjehofstr.  
0528/2012
- 8.1.3 Ungeschützte Zugänge zum NSG Rheinaue Merkenich Langel (NS1)  
0279/2012
- 8.1.4 Ausweitung des Projektes Stromspar-Check  
0825/2012
- 8.1.5 Messung der Kohlenmonoxid - wie auch Feinstaubwerte in Esch  
0846/2012
- 8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.2.1 Bezirksorientierte Mittel 1. Quartal 2012  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0355/2012
- 8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 8.3.1 Kriebelshof  
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0186/2012
  - 8.3.2 Erhalt des Kriebelshofes  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0230/2012
  - 8.3.3 Beleuchtung auf der Mercatorstraße  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0241/2012
  - 8.3.4 Verlegung der Endhaltestelle der KVB Bus Linie 120 von der Quettinghofstraße in Roggendorf / Thenhoven auf die Sinnersdorferstr. in den Wendehammer mit Einrichtung einer Haltestelle Sportplatz Roggendorf Thenhoven  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0231/2012
  - 8.3.5 Sanierung der Simultanhalle  
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0246/2012

- 8.3.6 Erweitertes Halteverbot auf dem Aternweg in Seeberg-Süd  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0242/2012
- 8.3.7 Bürgerbefragung zum NahVersorgungszentrum in Esch  
Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen  
AN/0247/2012
- 8.3.8 Kontrolle auf Feuchtigkeitsschäden und Reinigungsarbeiten in der Sporthalle  
der Grundschule An den Kaulen in Worringen  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0244/2012

## **9 Verwaltungsvorlagen**

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen
  - 9.1.1 Einbeziehung von Fuß- und Radwegen, abgehend von der Jakob-Sturm-  
Straße und der Josef-Gödecke-Straße in Köln-Worringen  
0183/2012
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der  
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 9.2.1 Hochwasserschutzkonzept Köln, Planfeststellungsabschnitt 10 (PFA) - Re-  
tentionsraum Worringer Bruch  
4162/2011
  - 9.2.2 Fünfjahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen/Straßenbau  
hier: Erschließungsmaßnahmen 2012  
2766/2011

## **10 Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
  - 10.1.1 Verschiedenes / Termine
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
  - 10.2.1 Fühlinger See / Escher See
  - 10.2.2 Hochwasserschutzkonzept

- 10.2.3 Bericht gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2011
- 10.2.4 Verkehrsberuhigung Orrer Straße in Köln-Esch  
0182/2012
- 10.2.5 Teilnahme an der WWF Earth Hour 2012  
0301/2012
- 10.2.6 Jahresbericht 2011 Landschaftswacht Herr Jansen Bezirk 6 Ost  
0362/2012
- 10.2.7 Zentrenbudget der Stadt Köln  
Konzept und Förderrichtlinie zur Aktivierung privater Initiative in Geschäftszentren  
0424/2012
- 10.2.8 Sachstand zum Kriebelshof  
0530/2012
- 10.2.9 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2011  
0569/2012
- 10.2.10 Optimierte Dienstleistung - im Bezirk und im modernen Europa  
4846/2011
- 10.2.11 Auflösung der Gemeinschaftshauptschule Holzheimer Weg in Köln-Worringen  
5301/2011
- 10.2.12 Unterflurglascontainer im Stadtbezirk Chorweiler  
0385/2012
- 10.2.13 Mitteilung über Änderung beim Blindenleitsystem - künftige Verwendung anderer Noppenplatten  
0557/2012
- 10.2.14 Toilettenkonzept, Zwischenbericht  
0789/2012
- 10.2.15 Bürgerantrag für einen Zebrastreifen  
0747/2012
- 10.2.16 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln, Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination  
0841/2012



## **11 Mündliche Anfragen**

### 11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.1.1 Sportstättenunterhaltungsbeihilfe 2011 - Nebenkostenabrechnung für die angemietete Grundstücksfläche/Sportanlage  
5095/2011

11.1.2 Geisterfahrer auf einem bestimmten Streckenabschnitt in Pesch  
0679/2012

### 11.2 Neue mündliche Anfragen

11.2.1 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Sommer  
Unfall an der Auweilerstr. Ecke Martinustr.

11.2.2 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Zöllner  
LKW Durchfahrten Fühlingen

11.2.3 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich  
Geruchsbelästigung

11.2.4 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Becker  
Beseitigung von Bäumen im Bereich der KVB Trasse

### 11.3 Anfragen der Seniorenvertretung

## **I. Öffentlicher Teil**

### **Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitglieds der Bezirksvertretung gem. § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW i.V.m. § 67 Abs. 3 GO NRW und § 5 der Hauptsatzung der Stadt Köln durch die Bezirksbürgermeisterin**

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge verpflichtet Herrn Metinoglu zum Bezirksvertreter des Stadtbezirks Chorweiler.

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsbeirates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
  - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
    - 7.1.1 Immer wieder auftretende Unfälle auf der B 9 zwischen Worringen und Fühligen  
0350/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

#### **7.1.2 Bürgerhaushalt 2012 0337/2012**

Die TOP´s 7.1.2 und 7.1.12 werden zusammen unter TOP 7.1.2 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Zöllner bittet darum, dass die Belegung an den Freitagen ab 16 Uhr durch Vereine verlegt wird, damit das Bad gerade an diesen Tagen der Öffentlichkeit zur Verfügung steht.

Die Bezirksvertretung kritisiert nochmals, dass sie in der Beratungsfolge zur Schließung der Bäder nicht beteiligt war, da das Schwimmbad Chorweiler und damit der Bezirk Chorweiler durchaus betroffen ist.

### **7.1.3 Ersatz nicht normgerechter Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen in Köln 0782/2012**

#### **Ergänzende Stellungnahme liegt vor 0899/2012**

Die TOP´s 7.1.3 und 10.2.9. werden zusammen unter TOP 7.1.3 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreterin Frau Sommer bedauert, dass der Bezirk Chorweiler als Ergebnis des Ranking trotz eines enormen Bedarfs nicht weit genug vorne steht.

Sie möchte auch hier nochmals kritisieren, dass jetzt und in der Vergangenheit viel geschrieben wurde, aber leider nichts umgesetzt wird.

Sie fordert wiederholt eine Aussage darüber wann was konkret umgesetzt wird.

Bezirksvertreter Herr Birkholz schlägt vor den Dorfplatz Auweiler auch als solchen zu bezeichnen, und nicht weiterhin als Pescher Dorfplatz.

Zudem kritisiert er die verwendeten Bezugsgrößen.

### **7.1.4 Winterdienst der Stadt Köln/Mangelhafter Winterdienst im Stadtbezirk Chorweiler 0683/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans fordert, dass der Salzeinsatz zukünftig auf das Notwendigste reduziert wird, und dafür mehr Granulat eingesetzt wird.

### **7.1.5 Sicherheit im Kreuzungsbereich Zypressenstraße/Lebensbaumweg in Heimersdorf 0753/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

### **7.1.6 Erhöhter Fluglärm im Bezirk Chorweiler 0785/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet zu Beantwortung der dritten Frage darum über das Ergebnis informiert zu werden.

Bezirksvertreterin Frau Heinrich fordert, dass nicht nur bei einer Flottenumstrukturierung Rabatte gewährt werden, sondern dass vielmehr Strafen verhängt werden wenn dies nicht geschieht.

Die Bezirksvertretung Chorweiler behält sich vor nach dem Vorliegen des Ergebnisses beim Bundesverwaltungsgericht zu den Regelungen in Frankfurt ggf. einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

### **7.1.7 Erweiterung der Sonderabfall-Verbrennungsanlage Leverkusen-Bürrig 0834/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Becker fordert die Vorlage einer selbsterklärenden Beantwortung ohne Verweis auf Gesetzesgrundlagen.

### **7.1.8 Umfahrung des Stadtbezirks 6 durch die S-Bahn-Linie 11 0758/2012**

Die TOP's 7.1.8 und 7.2.5. werden zusammen unter TOP 7.1.8 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Da die Zahlen sehr zweifelhaft und auch nicht vollständig sind, z.B. sind nur die Fahrten Richtung Köln angegeben, fordert die Bezirksvertretung eine genaue Auflistung aller betroffenen Fahrten.

### **7.1.9 Situation auf den S-Bahnstationen im Bezirk 0759/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Für Bezirksvertreter Herrn Kleinjans ist die Beantwortung zur geforderten Rampe am Bahnhof Worringen sehr unbefriedigend, zumal der Aufzug meist defekt ist.

Er bittet zudem darum, dass eine personelle Besetzung am Bahnhof Worringen im Hinblick auf die enormen Schäden durch Vandalismus nochmals gegen gerechnet wird.

Zu den geforderten Aufzügen am Bahnhof Chorweiler-Nord gibt er zu bedenken, dass die vorhandene Rolltreppe nicht alle Wege abdeckt und Menschen mit Rollstühlen, Gehhilfen oder Kinderwagen nicht zur S-Bahnstation hinuntersteigen können.

**7.1.10 Sanierung der U-Bahn-Haltestelle Chorweiler  
0760/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Neumann bittet nochmals darum, dass seine Frage nach einzelnen Maßnahmen auch detailliert beantwortet wird.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte wissen wann die Videoüberwachung installiert wird.

**7.1.11 Aufzugsproblematik in Hochhäusern in Chorweiler, hier besonders Liverpooler Platz  
0925/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.1.12 Schwimmbad Chorweiler  
0957/2012**

Die TOP´s 7.1.2 und 7.1.12 werden zusammen unter TOP 7.1.2 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.2 Neue Anfragen**

**7.2.1 Qualmwasser  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0269/2012**

**Stellungnahme liegt vor  
0968/2012**

Die TOP´s 7.2.1, 8.1.1 und 9.2.1 werden zusammen unter TOP 9.2.1 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.2.2 Parken auf dem St. Tönnis Platz in Worringen  
Anfrage der CDU-Fraktion  
AN/0270/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.3 Kiosk S-Bahn-Aufgang Pariser Platz Chorweiler**  
**Anfrage der CDU-Fraktion**  
**AN/0271/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.4 Fußgängerweg zur Endhaltestelle der Straßenbahnstation "Merkenich"**  
**Anfrage der CDU-Fraktion**  
**AN/0272/2012**

Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik erläutert, dass die Parzellen über die der Weg verläuft nicht nur im Eigentum der Stadt Köln sind. Derzeit finden bezüglich des vorhandenen Weges Prüfungen statt, da der Weg bisher nicht gewidmet ist.

**7.2.5 S11 Ausgefallene Verbindungen im Kölner Norden**  
**Anfrage der SPD-Fraktion**  
**AN/0275/2012**

**Stellungnahme liegt vor**  
**0934/2012**

Die TOP´s 7.1.8 und 7.2.5. werden zusammen unter TOP 7.1.8 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**7.2.6 Abstellen von Lkws unter Brücken**  
**Anfrage der SPD-Fraktion**  
**AN/0276/2012**

Herr Tkotz verweist vorab schon einmal auf die Stellungnahmen aus den Jahren 2006 und 2007 zu diesem Thema.

**7.2.7 Zulassung für den vorzeitigen Baubeginn der TDI-Anlage im Chempark Dormagen**  
**Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen**  
**AN/0286/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.8 Nutzung Gebäude Neußer Landstr. 42**  
**Anfrage der Fraktion Bündnis´90 / Die Grünen**  
**AN/0289/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

**7.2.9 Rechtliche Vertretung von MieterInnen in Großwohnanlagen in Chorweiler-Mitte**  
**Anfrage der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen**  
**AN/0290/2012**

Es liegt noch keine Stellungnahme vor.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans hat noch folgende Zusatzfragen:

1. Trifft es zu, dass seit Jahren die städtischen Haushaltsmittel bzw. Zuschüsse für den Kölner Mieterverein für maximal 800 Vereinsmitglieder reichen?
2. Teilt die Stadtverwaltung die Einschätzung, dass nur durch Aufhebung dieser Beschränkung der Mieterverein eine wirkungsvolle Beratung und Vertretung der Mieter im Stadtteil Chorweiler (und anderswo) leisten kann?
3. Wie und durch wen könnte - angesichts der drängenden Probleme um die zwangsverwalteten Mietwohnungen in Chorweiler - eine kurzfristige Aufhebung dieser Beschränkung bewirkt werden?

**7.2.10 Schüler und Schulbesuche des Stadtbezirks**  
**Gemeinsame Anfrage der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen**  
**AN/0273/2012**

**Stellungnahme liegt vor**  
**0919/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Der TOP wurde vertagt.

**7.2.11 Verkehrszählung Golfanlage Köln Roggendorf**  
**Anfrage der SPD-Fraktion**  
**AN/0291/2012**

Laut Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik sind die Verkehrszählungen im Februar 2012 durchgeführt worden, sie werden derzeit ausgewertet und der Bezirksvertretung wahrscheinlich in der nächsten Sitzung vorgestellt.

Bezirksvertreter Herr Neumann weist daraufhin, dass wenn die Zählung nach der Sperrung der A 57 durchgeführt wurde, nicht die tatsächlichen Zahlen widerspiegelt werden.

**8 Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

**8.1 Stellungnahmen zu Anträgen aus vorangegangenen Sitzungen**

**8.1.1 Ausgestaltung des Retentionsraumes Worringen  
0404/2012**

Die TOP's 7.2.1, 8.1.1 und 9.2.1 werden zusammen unter TOP 9.2.1 behandelt.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**8.1.2 Überprüfung und ggfs. Neuprogrammierung der Ampelanlage Edsel-Ford-Straße/Oranjehofstr.  
0528/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**8.1.3 Ungeschützte Zugänge zum NSG Rheinaue Merkenich Langel (NS1)  
0279/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet darum die Kontrollen durch das Ordnungsamt zu verstärken.

**8.1.4 Ausweitung des Projektes Stromspar-Check  
0825/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

**8.1.5 Messung der Kohlenmonoxid - wie auch Feinstaubwerte in Esch  
0846/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Frau Sommer wiederholt ihre Frage nochmals, und bittet nochmals um konkrete Beantwortung:

- Wann wird der Passivsammler in Esch aufgestellt?
- Wie lange wird in Esch die Messung durchgeführt?

**8.2 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**8.2.1 Bezirksorientierte Mittel 1. Quartal 2012  
Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion  
und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen  
AN/0355/2012**



Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge weist daraufhin, dass derzeit aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung nur geringe Mittel freigegeben sind, und daher nicht alle Anträge jetzt schon berücksichtigt werden konnten.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, folgende Positionen aus bezirksorientierten Mitteln gemäß § 37 (3) GO NRW sowie Kulturmittel, wie folgt zu verteilen:

<b>Zuwendungsempfänger</b>	<b>Zweck</b>	<b>Betrag in EURO</b>
Kath. Pfarrgemeinde Seliger Papst Johannes XXIII.	Nacht der Mystik 2012	1500,00 €
Wolfgang Kahmann	Stadtteilstadt Lindweiler 35 Jahr	1000,00 €
Christa Bochem	Ferien zu Hause	2600,00 €
Verein zur Pflege der Städtefreundschaft Straßbourg-Köln e.V.	Jubiläumsfeier	250,00 €
FiZ e.V.	Malkurs für Frauen	850,00 €
IG Köln-Blumenberg	Schaukasten	300,00 €
Maigesellschaft Greesberger e.V. Auweiler	700 Jahr Feier	1500,00 €
Freunde des Bürgerzentrums Chorweiler e.V.	34. Chorweiler Stadtteilstadt	4000,00 €

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Frau Heinrich (SPD) und Herrn Birkholz (FDP)

## **8.3 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **8.3.1 Kriebelshof Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen AN/0186/2012**

Die TOP's 8.3.1, 8.3.2 und 10.2.8 werden zusammen unter TOP 8.3.1 behandelt.

Bezirksvertreter Herr Becker zieht den Antrag unter TOP 8.3.2 zurück, wenn die Punkte 1, 3 und 5 des Beschlussvorschlages in den Beschlusstext des Antrags unter TOP 8.3.1 eingebunden werden. Die Punkte 2 und 4 können gestrichen werden.

Die Amtsleiterin des Amtes für Kinder, Jugend und Familie Frau Krause erläutert den Sachstand und beantwortet die Fragen der Bezirksvertretung.

Über den in der Mitteilung unter TOP 10.2.8 dargelegten Sachstand berichtet Frau Krause, dass die Stadt derzeit keinen Zugang zu der Immobilie Kriebelshof habe und somit keine detaillierten Aussagen über den Zustand und den notwendigen Sanierungsbedarf getroffen werden könnten. Sie geht jedoch von größerem finanziellem Bedarf aus, insbesondere bei Maßnahmen, die den Veranstaltungsbereich betreffen. Hier verweist sie auf die schwierige Haushaltslage der Stadt Köln.

Sie erläutert die Bemühungen der Stadt hinsichtlich eines mobilen Angebots im Jugendbereich anstelle der im Januar eingestellten Jugendarbeit im Kriebelshof.

Daraufhin wird ein erweiterter Beschluss gefasst.

### **1. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Bezirksvertretung Chorweiler regelmäßig über den Sachstand zum Insolvenzverfahren des Vereins Kriebelshof e.V. sowie daraus resultierende Lösungsansätze und über die Rückgabe des Mietobjekt Kriebelshof sowie ein mobiles Angebot im Jugendbereich zu informieren.

2. Die Verwaltung wird beauftragt

-zeitnah gemeinsam mit der Bezirksvertretung Chorweiler und den Akteuren vor Ort ein gemeinsames Nutzungskonzept zu entwickeln, in dem einerseits die wirtschaftlichen Erfordernisse einer zukünftigen Einrichtung im Kriebelshof in Form eines nachhaltigen Finanzierungskonzeptes und andererseits der Betrieb einer Jugendeinrichtung, die Aufrechterhaltung des Kulturprogramms sowie ergänzende Vorschläge berücksichtigt werden.

- die Betreuung der vormals vom Kriebelshof betreuten Jugendlichen unverzüglich sicher zu stellen. Und daher zeitnah mit Trägern der Jugendhilfe Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel, den Erhalt des Kriebelshofes als Jugendzentrum sicherzustellen und den Betrieb möglichst schnell wieder aufzunehmen.

3. Die Verwaltung soll prüfen, inwieweit bisherige Nutzer/Mieter ihre Aktivitäten im Kriebelshof weiter fortführen können.

4. Die Verwaltung wird gebeten, eine Aussage darüber zu treffen, ob auch zukünftig kulturelle Veranstaltungen, z.B. die Open-Air-Konzerte, fortgeführt werden können.

5. Darüber hinaus beantragt die Bezirksvertretung Chorweiler Akteneinsicht in die Förderakte des Vereins Kriebelshof e.V.

6. Die notwendigen Finanzen sollen im Doppelhaushalt 2012/2013 eingestellt werden um eine zeitnahe Bereitstellung der Gelder zu ermöglichen.

### **2. Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt ein kurzfristiges Treffen mit den Jugendlichen und dem SKM um die aktuelle Situation und die Wünsche der Jugendlichen zu besprechen.

**Abstimmungsergebnis zum 1. Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Abstimmungsergebnis zum 2. Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**8.3.2 Erhalt des Kriebelshofes  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0230/2012**

Die TOP´s 8.3.1, 8.3.2 und 10.2.8 werden zusammen unter TOP 8.3.1 behandelt.

**8.3.3 Beleuchtung auf der Mercatorstraße  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0241/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, die abgeschaltete Straßenbeleuchtung auf der Mercatorstraße zwischen der Lüttich-Kaserne und der Abbiegespur zur Oranjehofstraße zeitnah wieder in Betrieb zu nehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**8.3.4 Verlegung der Endhaltestelle der KVB Bus Linie 120 von der Quettinghofstraße in Roggendorf / Thenhoven auf die Sinnersdorferstr. in den Wendehammer mit Einrichtung einer Haltestelle Sportplatz Roggendorf Thenhoven  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/0231/2012**

Bezirksvertreter Herr Kleinjans bittet darum dem Antrag eine entsprechende Skizze beizufügen.

Bezirksvertreter Herr Becker wird dies nachholen, und bittet um Vertagung des TOP in die nächste Sitzung.

Bezirksvertreter Herr Zöllner bittet darum abzuklären, ob auch Gelenkbusse diesen Weg fahren können.

Bezirksvertreter Herr Birkholz kritisiert das Vorhaben.

Der TOP wurde vertagt.

**8.3.5 Sanierung der Simultanhalle**  
**Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen**  
**AN/0246/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler bittet die Verwaltung zu prüfen:

1. Ob auf der Fassade und/oder auf dem Dach der Simultanhalle genügend Solarpaneele montiert werden könnten, dass sie mit dem damit erzeugten Strom ausreichend beheizt werden könnte, um dort auch im Winter Ausstellungen oder auch andere Veranstaltungen durchführen zu können.
2. Ob es alternative wirtschaftliche Heizmöglichkeiten für die Halle gibt.
3. Welche Möglichkeiten für die Finanzierung der Heizungsinstallation in Frage kommen.
4. Wie die Simultanhalle als kultureller Begegnungsort im Stadtbezirk Chorweiler erhalten und ökonomisch sinnvoll betrieben werden kann.
5. Ob sich aus der bis zum 30.9.11 geplanten Begehung der Ateliers auch Lösungsansätze für die vorhergehenden Fragen ergeben haben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**8.3.6 Erweitertes Halteverbot auf dem A sternweg in Seeberg-Süd**  
**Antrag der CDU-Fraktion**  
**AN/0242/2012**

Für den Fall das dem Antrag nicht gefolgt werden kann, beschließt die Bezirksvertretung eine Alternative.

**Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, auf der südlichen Seite des A sternweges in Seeberg-Süd zwischen der Ampel vor dem Chrysanthemenweg und der Straßenlaterne Nr. 5 Halteverbotsschilder anzubringen, wie dies auf der gegenüberliegenden Seite in diesem Bereich bereits ausgeschildert ist.

**Sollte dies nicht möglich sein, soll die Halteverbotszone auf die südliche Seite des A sternweges verlegt werden und auf der gegenüberliegenden Seite aufgehoben werden.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**8.3.7 Bürgerbefragung zum NahVersorgungszentrum in Esch**  
**Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen**  
**AN/0247/2012**

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge weist daraufhin, dass die Abbildung im heutigen Artikel im Kölner Stadt-Anzeiger nicht korrekt ist, das Nahversorgungszentrum ist so nicht geplant. Ferner gibt es diesbezüglich noch keine Beschlussvorlage der Verwaltung, somit ist auch noch nichts beschlossen.

Bezirksvertreter Herr Birkholz hält es für dringend notwendig, dass vor einer Bürgerbefragung zunächst nähere Details bekannt gegeben werden.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt, dass die Verwaltung eine Befragung der betroffenen Bürgerinnen und Bürger in Esch und Auweiler mit geeigneten Mitteln vor einer Beschlussfassung über das Einzelhandels- und Zentrenkonzept durchführt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung von Herrn Birkholz (FDP)

**8.3.8 Kontrolle auf Feuchtigkeitsschäden und Reinigungsarbeiten in der Sporthalle der Grundschule An den Kaulen in Worringen  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/0244/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt, die Feuchtigkeitsschäden, sowie die Fensterabdichtungen in der Sporthalle der GS Worringen zu prüfen und ggf. instand zu setzen und eine Reinigung der Heizkörper hinter den Abdeckungen durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**9 Verwaltungsvorlagen**

**9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.1.1 Einbeziehung von Fuß- und Radwegen, abgehend von der Jakob-Sturm-Straße und der Josef-Gödecke-Straße in Köln-Worringen  
0183/2012**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler beschließt:

1. den Fuß- und Radweg, der von der Jakob-Sturm-Straße in nördliche Richtung auf die Josef-Goedecke-Straße führt, in die Jakob-Sturm-Straße mit einzubeziehen.  
(im beiliegenden Plan pink markiert)

2. den Fuß- und Radweg, der in Verlängerung der Josef-Gödecke-Straße in östlicher Richtung zu der öffentlichen Grünfläche führt und in südliche Richtung zur Jakob-Sturm-Straße abknickt, in die Josef-Gödecke-Straße mit einzubeziehen.

(im beiliegenden Plan blau markiert)

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

## **9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

### **9.2.1 Hochwasserschutzkonzept Köln, Planfeststellungsabschnitt 10 (PFA) - Retentionsraum Worringer Bruch 4162/2011**

Die TOP's 7.2.1, 8.1.1 und 9.2.1 werden zusammen unter TOP 9.2.1 behandelt.

Der Leiter der Stadtentwässerungsbetriebe Herr Schaaf beantwortet die Fragen der Bezirksvertretung.

Bezirksvertreter Herr Schöppe kritisiert den geplanten Retentionsraum dahingehend, dass die zusätzlichen 17 cm Sicherheit bei einem BHW 200 nicht ausreichend seien. Daher solle im Worringer Bruch so viel Boden abgetragen werden, dass mindestens 50cm zusätzlicher Hochwasserschutz erreicht werde.

Herr Schaaf erläutert, dass die riesige Aushubmenge, die dafür notwendig wäre, ein solches Vorhaben unmöglich mache.

Die Frage, ob Firmen oder Ingenieurbüros, die bei den Deichbauarbeiten im Bereich Dormagen tätig waren, auch an den Abschnitten im Kölner Norden beteiligt waren oder schon in der Planung für den Retentionsraum involviert sind, wird schriftlich beantwortet.

Im Anschluss wird ein ergänzender Beschluss gefasst.

### **Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat stimmt gemäß § 8 Abs. 1 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Köln und den Stadtentwässerungsbetrieben (StEB) dem Beschluss des Verwaltungsrates der StEB vom 28.09.2011 über die Umsetzung des Planfeststellungsabschnittes (PFA) 10 auf der Grundlage der durchgeführten positiven Grundlagenermittlung, vorbehaltlich eines rechtskräftigen Planfeststellungsbeschlusses und der gesicherten Finanzierung zu.

Als Zielvorgabe für den Betrieb des Notfallpolders wird eine Flutung nur bei sehr großen Hochwasserereignissen knapp unterhalb des 200-jährlichen Bemessungshochwassers (BHW 200) – entsprechend 11,90m Kölner Pegel – im Planfeststellungsver-

fahren beantragt. Das Prozedere der Flutung wird in einem zu erstellenden Betriebsplan festgeschrieben.

**Dabei versteht die Bezirksvertretung Chorweiler unter „knapp“ frühestens 14 Stunden vor Erreichung der auf der Basis der Oberlieger-Rheinpegel errechnete Überschreitung der 11,90 m Kölner Pegel Marke.**

**Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt, dass ein Konzept für Rettungs- und Fluchtwege im Katastrophenfall entwickelt wird, und dass ggf. technische Lösungen und bauliche Maßnahmen durchgeführt werden. Die Notwendigkeit eines solchen Konzeptes ergibt sich unabhängig vom Retentionsraum, da die Rettungs- und Fluchtwege bei jedem größerem Hochwasserereignis erforderlich sein könnten.**

**Das Konzept soll bis zu den Sommerferien 2012 der Bezirksvertretung vorgestellt werden.**

**Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt zudem, dass die Altlastenbereiche südlich der Brombeergasse und nördlich des Blumenbergsweges auf Schadstoffe untersucht werden, und dass diese ggf. beseitigt werden.**

**Die Schadstoffuntersuchung soll bis zu den Sommerferien 2012 erfolgen.**

**Die Schadstoffuntersuchung der Altlasten soll unabhängig vom Retentionsraum erfolgen, da auch hier durch steigendes Grundwasser bei jedem größerem Hochwasserereignis eine Gefährdung gegeben ist.**

**Des Weiteren beantragt die Bezirksvertretung Chorweiler Maßnahmen zur Verbesserung der Abpumpleistung bei der Entleerung des Retentionsraums zu ergreifen.**

**Die Bezirksvertretung Chorweiler beantragt, dass das FFH-Gutachten, eine Stellungnahme des Düsseldorfer Umweltministerium, und ggf. der EU-Kommission zur FFH-Richtlinie angewendet auf den Retentionsraum, bis zu den Sommerferien 2012 vorgelegt wird.**

**Ferner soll geprüft werden, ob der Deich den Einzelhof „Im Bruch“ in die Ortslage mit einschließen kann.**

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln

**9.2.2 Fünfjahresprogramm der Erschließungsmaßnahmen/Straßenbau  
hier: Erschließungsmaßnahmen 2012  
2766/2011**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Chorweiler empfiehlt dem Verkehrsausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss stimmt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung der Verwendung der Mittel im Haushaltsjahr 2012 für die Teilmaßnahmen innerhalb der Bezirke gemäß dem beigefügten Fünfjahresprogramm im Teilfinanzplan 1201 Straßen, Wege, Plätze zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**10 Mitteilungen**

**10.1 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin**

**10.1.1 Verschiedenes / Termine**

Bezirksbürgermeisterin Frau Wittsack-Junge verweist auf die neu eröffnete Tagesklinik an der Merianstraße und gibt zudem folgende Termine bekannt:

- Kriminalpräventiver Rat am 21.03.2012
- Informationsveranstaltung der Stadtentwässerungsbetriebe am 26.03.2012 um 19 Uhr im Vereinshaus Worringen
- Informationsveranstaltung „Entwicklungskonzept Lindweiler“ am 25.04.2012 um 19 Uhr im Lino-Club
- Bürgersprechstunde der Bezirksbürgermeisterin am 13.03.2012 von 16-18 Uhr

**10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

**10.2.1 Fühlinger See / Escher See**

Bezirksvertreter Herr Kleinjans möchte wissen, ob die zahlreichen Forderungen zur Verbesserung bei den Veranstaltungen „Kölle olé“ und „Jummer Jam“ ab diesem Jahr auch umgesetzt werden.

**10.2.2 Hochwasserschutzkonzept**

Zu diesem TOP lag nichts vor.

**10.2.3 Bericht gem. § 42 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln für das Jahr 2011**

Der Bericht wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.4 Verkehrsberuhigung Orrer Straße in Köln-Esch  
0182/2012**



Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Bezirksvertreterin Frau Sommer kritisiert, dass bisher immer noch nichts umgesetzt wurde.

Laut Herrn Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik werden nun kurzfristig Maßnahmen umgesetzt.

**10.2.5 Teilnahme an der WWF Earth Hour 2012  
0301/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.6 Jahresbericht 2011 Landschaftswacht Herr Jansen Bezirk 6 Ost  
0362/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.7 Zentrenbudget der Stadt Köln  
Konzept und Förderrichtlinie zur Aktivierung privater Initiative in Ge-  
schäftszentren  
0424/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.8 Sachstand zum Kriebelshof  
0530/2012**

Die TOP´s 8.3.1, 8.3.2 und 10.2.8 werden zusammen unter TOP 8.3.1 behandelt.

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.9 Spielplatzbedarfsplanung der Stadt Köln 2011  
0569/2012**

Die TOP´s 7.1.3 und 10.2.9. werden zusammen unter TOP 7.1.3 behandelt.

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.10 Optimierte Dienstleistung - im Bezirk und im modernen Europa  
4846/2011**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

**10.2.11 Auflösung der Gemeinschaftshauptschule Holzheimer Weg in Köln-  
Worringen  
5301/2011**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.12 Unterflurglascontainer im Stadtbezirk Chorweiler 0385/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Die Bezirksvertretung Chorweiler macht folgende Standort-Vorschläge:

- Osloer Str.
- Liverpooler Platz
- Pescher Holzweg
- Fritz-Wacker-Str.
- Ransbacher Weg
- Pariser Platz
- Bahnhof Worringen / Roggendorfer Seite
- Florenzer Str. 32 / am Parkhaus

### **10.2.13 Mitteilung über Änderung beim Blindenleitsystem - künftige Verwendung anderer Noppenplatten 0557/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.14 Toilettenkonzept, Zwischenbericht 0789/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

### **10.2.15 Bürgerantrag für einen Zebrastreifen 0747/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

Auf die Frage von Bezirksvertreter Herr Kleinjans wann die Zählungen erfolgen, erläutert Herr Tkotz vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik, dass dies zeitnah geschieht.

Bezirksvertreter Herr Neumann möchte darauf hinweisen, dass die Zahlen solange die A 57 gesperrt ist nicht repräsentativ sind.

### **10.2.16 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln, Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination 0841/2012**

Die Mitteilung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugeleitet.

## **11 Mündliche Anfragen**

### **11.1 Beantwortung von mündlichen Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

### **11.1.1 Sportstättenunterhaltungsbeihilfe 2011 - Nebenkostenabrechnung für die angemietete Grundstücksfläche/Sportanlage 5095/2011**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

Bezirksvertreter Herr Birkholz besteht weiterhin auf der Vorlage der in der Sitzung am 29.09.2011 geforderten Listen.

### **11.1.2 Geisterfahrer auf einem bestimmten Streckenabschnitt in Pesch 0679/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde der Bezirksvertretung Chorweiler vorab zugesandt.

## **11.2 Neue mündliche Anfragen**

### **11.2.1 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Sommer Unfall an der Auweilerstr. Ecke Martinustr.**

Bezirksvertreterin Frau Sommer hat folgende mündliche Anfrage:

Am 07.03.2012 hat sich am Abend auf der Auweilerstr. Ecke Martinustr. ein schwerer Unfall mit Verletzten ereignet. Die Verwaltung wird gebeten die Umstände, die dazu geführt haben, mitzuteilen, dies insbesondere in Anbetracht des Umstandes, dass der sog. Kreisel, der zum Sommer letzten Jahres avisiert war, immer noch nicht erstellt ist. Ebenfalls wird um Mitteilung gebeten, wann mit den Bauarbeiten begonnen wird.

### **11.2.2 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Zöllner LKW Durchfahrten Fühlingen**

Bezirksvertreter Herr Zöllner hat folgende mündliche Anfrage:

Seit der Sperrung der A 57 bei Dormagen sind verstärkt wieder LKW Durchfahrten durch Fühlingen festzustellen. Liegen hierzu schon Zahlen, ggf. durch die Polizei vor, denn es war auch zu beobachten, dass die Polizei mehrere LKWs hinter Fühlingen Richtung Worringen angehalten hat? Des Weiteren ist die Frage zu stellen, ob die Polizei diese Kontrollen weiter fortführt, um ein Durchfahren von LKWs von Fühlingen weiter zu minimieren.

### **11.2.3 Mündliche Anfrage der Bezirksvertreterin Frau Heinrich Geruchsbelästigung**

Bezirksvertreterin Frau Heinrich hat folgende mündliche Anfrage:

Am Donnerstag, dem 23.02.2012, am Freitag, dem 24.02.2012 und Dienstag, dem 28.02.2012 kam es im Bereich Chorweiler, City-Center Nähe und Seeberg zu extre-

mer Geruchsbelästigung. Es handelte sich dabei vermutlich um Faulgas, Gärgas oder Gülle. Wie ich abklären konnte waren in den Bereichen Lindweiler und Worringen keine Beeinträchtigungen feststellbar. Bedingt durch die Windrichtung kann diese Belästigung aus dem Bereich Fühingen stammen. Durch Anwohner habe ich erfahren, dass auf den Wiesenflächen in Fühlingen Gülle zum Einsatz kommt. Dies Gülle stammt aus Holland und wird mit LKW's angeliefert. Ich bitte um Überprüfung durch die Verwaltung. Den Bewohnern der Bereiche Seeberg und Chorweiler (Center) sowie den angrenzenden Bereichen wird durch Fluglärm und anderen saisonalen Störungen viel zugemutet. Es sollte alles unternommen werden, um die Lebensqualität in diesen Bereichen zu verbessern.

#### **11.2.4 Mündliche Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Becker Beseitigung von Bäumen im Bereich der KVB Trasse**

Bezirksvertreter Herr Becker hat folgende mündliche Anfrage:

Südwestlich der Causemannstraße bis zur BAB Trasse A1, in Richtung Norden zur KVB Endhaltestelle Merkenich, wurde vor einiger Zeit sämtlicher Grünbewuchs einschließlich des relativ alten Baumbestandes entfernt. Ausgenommen davon wurde, die nach unserem Ermessen leider dürrtige Ausgleichsbepflanzung für die Fernwärmetrasse, die im gleichen Bereich wächst. Die jetzt geschredderten Bäume und Büsche befanden sich ca. 50m entfernt der KVB Trasse, im Nahbereich der Fernwärmetrasse. Da für den Bürger kein logischer Grund für die Aktion erkennbar war und die Ausgleichpflanzungen geschont wurden, hätten wir gerne von der Verwaltung erfahren, welchen Sinn die Aktion hatte. Wer hat das veranlasst?

#### **11.3 Anfragen der Seniorenvertretung**

---

(Cornelie Wittsack-Junge (Bezirksbürgermeisterin)

---

(Büscher-Kallen, Schriftführerin)